



Ganz vorne mit dabei die spätere Gesamtsiegerin Barbara Ferstl mit der Startnummer 510. Angefeuert wurden die Läufer von Moderator Armin Wolf.

Wiederholung garantiert

ortler bei Premiere des Kelheimer Volksfestlaufs – Ferstl und Kozlowski gewinnen

Kreisstadt Kelheim hat die Traditionsveranstaltung heuer durch den Volksfestlauf an Attraktivität gewonnen. Und dies soll nach dem Willen des Veranstalters run & bike auch so bleiben, die Laufveranstaltung soll fest etabliert werden.

Schirmherr und Bürgermeister Horst Hartmann (SPD) sagte unmittelbar vor dem Start des Hauptlaufs, die Stadt habe vor einigen Wochen mit 150 bis 180 Startern gerechnet. Die Vereinsvorsitzende Monika Heidler hatte 200 Läufer als Ziel formuliert. Nun nahmen 269 Läufer am ersten Kelheimer Volksfestlauf teil, davon 29 Bambini, 41 Schüler und Jugendliche sowie 62 Erwachsene am Nordic Walking- und Hobbylauf über fünf Kilometer und 137 am Zehn-Kilometer-Lauf.

Bemerkenswert war vor allem die Zahl derer, die sich kurzfristig für die Läufe angemeldet hatten, denn das Wetter hatte in den Stunden davor Kapriolen geschlagen. Nachdem sich die Sonne durchgesetzt hatte, kamen auch vermehrt Zuschauer an die Strecke und trieben die Läufer durch Klatschen und Zurufe an, vor allem beim Volksfestplatz am Pflegerspitz. Der Start verlief quasi zwischen Losbude und Schießstand, der Zielbereich direkt vor dem Eingang zum Bierzelt.

Die Rundstrecke führte an Donau und Main-Donau-Kanal entlang. Der „Karussell-Lauf“ der Bambini (Jahrgänge 2007 bis 2011) über 400 Meter und der „Autoscooter-Lauf“ der Schüler



Allein auf weiter Flur: Peter Kozlowski (oben) bewältigte den Hauptlauf des Kelheimer Volksfestlaufs am schnellsten. Ein Höhepunkt war der Dirndl- und Lederhosenlauf. Fotos: Johannes Binder



Jugendlichen (Jahrgänge 1995 bis 1998) über zwei Kilometer fand auf dem Festgelände statt.

Das Starterfeld war bunt gemischt. Zum einen waren Läufer dabei, die regelmäßig bei den Sportveranstaltungen in der Region mit beachtlichen Leistungen auf sich aufmerksam machen und schon Minuten vor dem Startschuss nervös den Finger auf Uhr und Pulsmesser hatten. Unter diese hatten sich Zeitgenossen gemischt, denen es eher um die Gaudi ging. Denn neben dem Hauptlauf über zehn Kilometer, dessen Ergebnisse auch für den Laufcup im Landkreis Kelheim gewertet werden, gab es den Hobbylauf über fünf Kilometer. Hier waren auch Nordic Walker mit dabei. Und natürlich die Teilnehmer des Dirndl- und Lederhosenlaufs, für die es nach dem Zieleinlauf eine Überraschung in Form einer Maß Bier gab. Die Premierenläufer hatten sichtlich Spaß. Viele hatten sich das eigens entworfene Volksfestlauf-Shirt im Trachtendesign übergezogen.

Laut Heidler war die Idee zum Volksfestlauf im vergangenen Jahr innerhalb des Organisationsteams entstanden. Angesichts der großen Resonanz werde es im nächsten Jahr definitiv eine Wiederholung geben. Sie lobte ausdrücklich die unkomplizierte Zusammenarbeit mit der Stadt. Die Siegerehrung fand im Festzelt statt. Für die Gesamtsieger gab es Pokale. Der Nachwuchs wurde mit Medail-

V O

Hau

Frau

WHK
41:44
ke Ke
graf 5
Elling
(TSV
1:01:2
46:22
heim)
W 40:
ca Pel
Finke
W 45:
den)
harlan
Sandl
tine S
55:39
57:23
Comp
Gotts
52:19
nik Ke
ler (L
Anita

Män

MHK
sef W
David
Book
Christ
Abba
39:10
39:10
bke)
Groß
(Lauf
Max
38:33
berg)
(Altb
1. Pet
36:19
Froh
39:57
Gögg
(run &
(Skicl
bert K
treff H
3. Ge
M 60:
43:37
Kelhe
Mainb
ner (S
le (Sp
Köhln

Jug

Schül
star R
B: 1.
schüt
ler (ru
1. Ele
2. Leo
lena F
Schül
club C
(Lauf
phia K
sen) H
Schm
B: 1.
burg)
8:27,1
schüt
Johan
senec
7:49,3
9:25,6
(run
glbre